



## Sammlung Theaterzettel

**Der Barbier von Sevilla**

**Langer, Ferdinand**

**1892-02-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 17. Februar 1892.

Sechste Vorstellung außer Abonnement.

(Vorrecht für die Abonnement-Abteilung **B.**)

Gastspiel des Herrn

**Francesco d'Andrade.**

# Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Rossini.

(Orchesterdirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Graf Almaviva	:	Herr Erl.
Bartolo, Arzt	:	Herr Hildebrandt.
Rosine, seine Mündel	:	Frau Tobis.
Basilio, Musikmeister	:	Herr Döring.
Bertha, Rosinen's Kammerfrau	:	Frl. Graichen.
Figaro, Barbier	:	*
Offizier	:	Herr Peters.
Tiorillo, des Grafen Bedienter	:	Herr Starke.
Alcalde	:	Herr Mojer.
Notarius	:	Herr Schilling.

Soldaten. Musikanter. Gerichtsdienner.

**Figaro: . . . Herr Francesco d'Andrade.**

Gesangs-Einlagen im 2. Akt:

„Si parla“. Walzer von Arditi, gesungen von Frl. Tobis.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 10 Pfennige zu haben.

Erhöhte Eintrittspreise:

Ganze Logen:

Parterrelogen	M. 4.— per Platz.
Logen I. Ranges	" 4.50 "
Logen II. Ranges	" 3.— "

Einzelne Logenplätze:

In der Reserveloge I. Ranges, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.
2. u. 4. Reihe	5.50 "
In der Reserveloge II. Ranges, 1. Reihe	4.—
2. u. 3. Reihe	3.50 "
In der Reserveloge III. Ranges, 1. Reihe	3.—
2. u. 3. Reihe	2.50 "
In den Parterrelogen	1. Reihe
2. u. 3. Reihe	4.50 "
In den Logen I. Ranges,	1. Reihe
2. u. 3. Reihe	5.50 "

In den Logen II. Ranges, 1. Reihe . . . M. 4.— per Platz.

2. u. 3. Reihe . . . 3.50 . . .

In den Logen III. Ranges, 1. Reihe . . . 3.— . . .

2. und 3. Reihe . . . 2.— . . .

Sperrsitze:

Erstes Parquet (1—10. Reihe) . . . M. 4.— per Platz.

Zweites Parquet (11—15. Reihe) . . . 3.50 . . .

Nummernierte Plätze:

Stehplatz im ersten Parquet . . . M. 3.— per Platz.

Stehplatz im zweiten Parquet . . . 2.50 . . .

Porterie . . . 2.— . . .

In der Reserveloge II. Ranges, hinterer Raum . . . 2.— . . .

In der Reserveloge III. Ranges, Raum . . . 1.50 . . .

In der Gallerieloge . . . 1.— . . .

In der Gallerie . . . . . 50 . . .

Die Lagesklasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr Nachmittags v. 3—5 Uhr.

Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofswaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur: vorw. G. Guttenberger Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}7$  Uhr.

Aufgang 7 Uhr.

Ende  $\frac{1}{2}10$  Uhr.

Zeite Geisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:

Nach Heidelberg  $\frac{1}{2}10$  Uhr 25

(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)

Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart  $\frac{1}{2}11$  Uhr 43

(Schnellzug.)

Nach Weinheim, Eppenheim  $\frac{1}{2}10$  Uhr 10

(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)

Ein Zug fährt von Weinheim nach Neckarau, Schweitungen geht  $\frac{1}{2}$  Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Von Ludwigshafen:

Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim,  $\frac{1}{2}10$  Uhr 13

(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)

Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg  $\frac{1}{2}12$  Uhr 25

(Schnellzug.)

Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr —

Aus dem Spielplan:

Donnerstag 18. Febr.: (56. Vorstellung im Abonnement **B.**) Tartuffe. Hierauf: Spiekhubenstreiche. (Aufgang 7 Uhr.)

Freitag 19. " (Siebente Vorstellung außer Abonnement. Vorrecht **A.**) Don Juan.

Don Juan: Herr Francesco d'Andrade. (Aufgang  $\frac{1}{2}7$  Uhr.)

Sonntag 21. " (55. Vorstellung im Abonnement **A.**) Die Meistersinger von Nürnberg. (Aufgang 7 Uhr.)

Montag 22. " (Achte Vorstellung außer Abonnement. Vorrecht **B.**) Der Maßenball.

Rene: Herr Francesco d'Andrade. Aufgang 7 Uhr.)

An die verehrlichen Abonnenten.

Da nunmehr die erste Hälfte der für das laufende Theaterjahr vereinbarten Abonnement-Vorstellungen abgespielt ist, erachtet die Intendanz die Laien Abonnenten, die Abonnement-Beträge für das 11. Semester an die Theaterkasse einzuzahlen. Der Einzahlungstermin läuft mit 1. März 1892 ab.

Mannheim, den 11. Februar 1892.

Hoftheater-Intendanz.